



PRESSEMITTEILUNG

## Große Pratersause für Max und Lara

... dank den Kultur- und Freizeitpaten Johanna und Karl Kolarik vom Schweizerhaus

**Wien, 01. Oktober 2014 - Max und Lara gingen... diesmal in den Prater! Zu Herbstbeginn am Freitag, dem 26.09.2014, luden Kultur und Freizeitpaten Johanna und Karl Kolarik vom legendären Schweizerhaus 20 Kinder und ihre erwachsene Begleitung zu einer fröhlichen Pratersause.**

Zuerst wurde zu einem kurzen Fototermin gebeten, um sich dann gleich mit dem köstlichen Essen des Schweizerhauses belohnen zu können. Nach der guten Stärkung, ging es für die 20 Kinder los in den Würstelprater. Hochschaubahn, Ponyreiten, Rutschen genossen die Kinder Alter von 3 bis 15 Jahren. Die Großen durften auf dem höchsten Kettenkarussell der Welt fahren. Am Ende sammelten sich alle nochmal vor dem Schweizerhaus, um eine kurze „Geschichtsstunde“ und die berühmten Schweizerhaus Rohscheiben von Herrn Kolarik zu bekommen. Ein gelungener Nachmittag für Max, Lara und alle ihre Freunde.



Die Initiative NEIN ZU KRANK UND ARM dankt den großzügigen Kultur- und Freizeitpaten Johanna und Karl Kolarik vom Schweizerhaus, die durch Ihr Mitwirken an dem Projekt „Max und Lara gehen in die Oper“ Familien unterstützen, die durch Krankheit in eine sozial und finanziell schwierige Situation geraten sind. Den Familien wird bei Therapiebedarf finanziell geholfen und den Kindern ein paar schöne und unbeschwerte Stunden geschenkt. "Dass durch so eine Aktion, die den Kindern große Freude bereitet, auf die wachsende Armutsgefährdung durch Krankheit in Österreich aufmerksam gemacht werden kann, ist ein mehr als positiver Nebeneffekt“, betont Siegfried Meryn, der Gründer der Initiative NEIN ZU KRANK UND ARM.

### „Max und Lara gehen in die Oper“ hilft mit, die Lücken im sozialen System zu schließen

Die Schließung dieser Lücken durch gemeinsame Anstrengung von Gesellschaft, Wirtschaft und Politik fordert Siegfried Meryns Initiative NEIN ZU KRANK UND ARM und hat daher dieses Teilhabeprojekt für Kinder ins Leben gerufen. „Max und Lara gehen in die Oper“ sorgt dafür, dass Kinder, die aufgrund von Krankheit und Armut in ihren Familien gesellschaftlich nicht mithalten können, gemeinsam an Kultur- und Freizeiterlebnissen teilnehmen können und dabei von starken Paten begleitet und unterstützt werden und derart fürs Leben lernen können.

### Kulturpatenschaft-Spendenkonto

Nein zu Krank und Arm, AT95 2011 1289 3091 9500, GIBAATWWXXX

**Pressekontakt** –Mag. Jarmila Satrapa, [j.satrapa@neinezukrankundarm.org](mailto:j.satrapa@neinezukrankundarm.org), 0664-5050944

Foto © NEIN ZU KRANK UND ARM/M.Satrapa

Initiative NEIN ZU KRANK UND ARM  
Pötzleinsdorfer Straße 96/2 | A-1180 Wien  
Mobil: +43 (0) 664 505 09 44

[office@neinezukrankundarm.org](mailto:office@neinezukrankundarm.org), [www.neinezukrankundarm.org](http://www.neinezukrankundarm.org)

Spendenkonto: IBAN AT95 2011 1289 3091 9500 | BIC GIBAATWWXXX

Diese Presseausendung wird durch unseren Soforthilfefonds- und Advocacy-Partner unterstützt.

